



Beschlussvorlage

- öffentlich -

VL-107/2026

Fachbereich	Städtische Gremien
Federführendes Amt	Städtische Gremien
Datum	14.08.2026

Vorgesehene Beratungsfolge

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Magistrat	19.08.2026	vorberatend
Haupt- und Finanzausschuss	09.09.2026	vorberatend
Stadtverordnetenversammlung	15.09.2026	beschließend

Betreff:

**Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung, Ausschüsse und Ortsbeiräte;
Neufassung**

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlage neugefasste Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung, Ausschüsse und die Ortsbeiräte der Schöfferstadt Gernsheim.

Sachdarstellung:

Die aktuelle Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung, Ausschüsse und die Ortsbeiräte der Schöfferstadt Gernsheim nebst 1. Änderungssatzung stammt aus dem Jahr 2013/2014.

Seit ihrem Inkrafttreten haben sich sowohl die rechtlichen Rahmenbedingungen als auch die organisatorischen und technischen Voraussetzungen für die Arbeit der städtischen Gremien wesentlich weiterentwickelt.

Insbesondere die fortschreitende Digitalisierung der Gremienarbeit macht eine Anpassung der bisherigen Regelungen erforderlich. Die Bereitstellung von Sitzungsunterlagen, Einladungen, Niederschriften und weiteren Beratungsunterlagen wird künftig digital über das Ratsinformationssystem „SD.NET“ zur Verfügung gestellt.

Die damit verbundenen Abläufe und Formen der elektronischen Kommunikation sollen künftig auch in der Geschäftsordnung verbindlich und zeitgemäß abgebildet werden.

Darüber hinaus haben sich seit der letzten Änderung der Geschäftsordnungen die gesetzlichen Grundlagen, insbesondere durch Änderungen der Hessischen Gemeindeordnung (HGO), weiterentwickelt. Gerade im Jahr 2025 sind zahlreiche gesetzliche Änderungen erfolgt, die Auswirkungen auf die Arbeit kommunaler Vertretungsorgane und deren Ausschüsse haben. Die geltenden Regelungen sind daher auf ihre Vereinbarkeit mit dem aktuellen Recht und auf ihre praktische Anwendbarkeit zu überprüfen und entsprechend fortzuschreiben.

Bei der Überarbeitung wurden ferner die aktuellen Empfehlungen und Regelungsansätze der kommunalen Spitzenverbände, insbesondere die Mustergeschäftsordnung des Hessischen Städte- und Gemeindebundes, berücksichtigt.

Aufgrund der Vielzahl der erforderlichen Anpassungen wäre eine Anpassung im Rahmen einer Änderungssatzung nicht mehr zweckmäßig und überschaubar, daher wurde die Neufassung der Geschäftsordnung seitens der Verwaltung angestrebt.

In Vertretung:

gez. Trock, Erster Stadtrat
Bürgermeister

Anlage(n):

1. Synopse GO STVV NEU
2. Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung Neufassung